

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 247

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 8.
 2tes Semester . . . 8.
 Ausland: Zuschlag des Porto.
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden.
 Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an . . . fr. 8.
 2^e semestre . . . 3.
 Etranger: Plus frais de port.
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux.
 Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich. ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Amerikanische Baumwollenernte.

Amtdlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. | Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Graubünden.** Davos. 2. Juli. Nr. 35. Ruckstuhl, J., Basel: Prader, Sal. Apparate für Centralheizungen.
- Vaud.** Aigle. 5 juillet. No 44. Sax, J., Bex: Chef de la maison; Felchlin, Frid. Draperies, nouveautés.
 Rolle. 1^{er} juillet. No 42. Pay, Alfred: Pay, A. (père); Pay, A. (fils). Chausures.
- Zürich.** Bezirk. 4. Juli. Nr. 2725. Reichgott, Gebr.: Reichgott, Samuel; Reichgott, Salomon Uhren, optische Gegenstände.
 Nachträge zu: Nr. 497. Freiburghaus, F. Bücher.
 Nr. 951. Weber, Lud. Nähmaschinen.
 6. Juli. Nr. 2734. Hoerner, Max: Firmainhaber. Bureauartikel.
 Meilen. 4. Juli. Nr. 165. Graf & Sohn: Graf, Hans. Tuch, Spezereien.
 Nr. 166. Hiltbrand, Jean, Wald: Firmainhaber; Hiltbrand, Emil; Müller, A.; Zanger, H. Fahrräder, Nähmaschinen u. s. w.
 Nr. 167. Brunner-Strahler, Wald: Firmainhaber. Schreibmaschinen u. s. w.
 Nr. 169. Rebsamen, A., Rütli: Wettstein, H.; Brandt, O.; Streit, Ed.
 Nr. 171. Dito: Eigenmann, J. Bruschwyler, J. Nähmaschinen.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du tribunal civil du district de Nyon somme le détenteur actuel des actions de la «Société pour l'éclairage et le chauffage par le gaz de la ville de Nyon», à Nyon, n° 194 et 195, de les produire au greffe du tribunal de Nyon dans le délai de trois ans, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Donné à la réquisition de Angèle-Marie-Marguerite-Isabelle Perazzoli, femme de François-Maurice Tappaz, à Nyon, qui a justifié être la propriétaire des dits titres, actuellement disparus. (W. 45')

Nyon, le 8 mai 1901.

Le président: **L. Moreillon.**
 Le greffier: **J. Denogent.**

Der unbekannt Inhaber der Aktie der Eisenbahngesellschaft Langenthal-Huttwyl, in Huttwyl, Nr. 350 im Nominalbetrag von Fr. 500 nebst den zugehörigen Coupons-Bogen mit den Coupons für die Jahre 1896—1909 wird aufgefordert, diese Titel innert 3 Jahren seit dieser Publikation dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Amortisation ausgesprochen würde.

Trachselwald, den 8. Juli 1901.

(W. 74)

Der Gerichtspräsident: **Eggimann.**

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Wil vom 26. Juni 1901 sind die Obligationen Nr. 1969, von Fr. 5000, d. d. 1. September 1892, und Nr. 2061, von Fr. 14,000, d. d. 8. Februar 1893, auf die Bank in Wil, beides Inhaberpapiere ohne Namen, gemäss Art. 854 O. R. als entkräftet erklärt worden.

Wil, den 28. Juni 1901.

Der Gerichtsschreiber: **J. Rebsamen.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principale — I. Registro principale

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1901. 6. Juli. Die Firma **J. Jucker & Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 336 vom 27. Oktober 1899, pag. 1354) ist infolge Auflösung der Kommanditgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Tschudy-Rüegg** in St. Gallen ist Fritz Tschudy-Rüegg, von Glarus und Niederurnen, in St. Gallen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Stickerlein. Nouveautés. Unterer Graben 5.

6. Juli. Inhaber der Firma **J. Leutenegger-Hangartner** in Altstätten ist Johann Leutenegger-Hangartner, von Wängi (Thurgau), in Altstätten. Bazar. Churerstrasse.

6. Juli. Die Firma **Binder-Greuter, Hôtel St. Leonhard** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 23. Februar 1891, pag. 158) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **K. Binder, Sohn**, in St. Gallen ist Karl Binder, von Illnau (Zürich), in St. Gallen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Gasthaus. Vonwilstrasse 26.

6. Juli. Inhaber der Firma **August Buschauer-Thüer** in Altstätten ist August Buschauer-Thüer, von Altach (Vorarlberg), in Altstätten. Ofenfabrikation und Schuhhandlung.

6. Juli. Die Firma **Wäger & Klaus** mit Hauptsitz in Kaltbrunn und Filiale in Weesen (S. H. A. B. vom 27. Mai 1891, pag. 494) ist infolge Verkaufes erloschen.

Inhaber der Firma **W. Wäger-Klaus** in Kaltbrunn und Weesen ist Wilhelm Wäger-Klaus, von Goldingen, in Kaltbrunn, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Eisenwarenhandlung. Im Dorf.

6. Juli. Die Firma **Jacob Gschwend zum Schlüssel** in Altstätten (S. H. A. B. vom 1. März 1892, pag. 194) ist infolge Verkaufes erloschen.

8. Juli. Die Firma **G. L. Tobler & Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 6. Juli 1900, pag. 975) ist infolge Vertragsaufhebung erloschen.

Georg Leonhard Tobler, von und in St. Gallen, und Johann Jacob Opprecht, von Buch-Birwinken (Thurgau), in St. Gallen, haben unter der Firma **G. L. Tobler & Cie.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1901 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. L. Tobler & Cie.» übernimmt. Treibriemen, Gummiwaren, Schmieröl. Fabrikbedarfsartikel. Zollhausstrasse 5.

8. Juli. Die Kommission des **Gemeinnützigen Vereins Rorschach**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. vom 21. Juli 1891, pag. 641), ist gegenwärtig bestellt wie folgt: Albert Witta, von Uznach, Präsident; Friedrich August Benz, von Rorschach, Vicepräsident und Kassier; Rudolf Steiger-Gmur, von Flawil, Aktuar; Caspar Glinz, von St. Gallen; Eduard Gmur, von Amden; Hans Hagmann, von Haag; Dr. Gottfried Felder, von Kappel, und Jacob Müller, von Romanshorn, alle wohnhaft in Rorschach. Je zwei Kommissionsmitglieder zeichnen kollektiv.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1901. 6. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumgenossenschaft Safenwyl** in Safenwyl (S. H. A. B. 1899, pag. 1354) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Otto Wilhelm-Hilfiker, von Safenwyl; Vicepräsident ist Melchior Bány, von Uerkbeim; Aktuar ist Fritz Müller, Jakobs, von Safenwyl; Quästor ist Ernst Widmer, Commis, von Gränichen; Beisitzer sind: Jakob Diriwächter, von Safenwyl; Wilhelm Hunziker, von Staffelbach; Jakob Müller, Krämer, von Safenwyl; Hans Hilfiker, jgr., Wagner, von Safenwyl, und Jakob Müller, Jakobs, von Safenwyl, alle in Safenwyl. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor die rechtsverbindliche Unterschrift.

6. Juli. Die Firma **Wwe. Künzli** in Zofingen (S. H. A. B. 1898, pag. 1126) ist infolge Todes der Innaberin erloschen.

Inhaber der Firma **Otto Künzli** in Zofingen, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Otto Künzli, von Strengelbach, in Zofingen. Natur des Geschäftes: Färberei und chem. Wäscherei. Geschäftslokal: Bärengasse.

Waadt — Vaud — Val de Vaud

Bureau de Lausanne.

1901. 5. juillet. La raison **Charles Lindenfelser**, à Lausanne, sellier-carrossier (F. o. s. du c. du 6 juin 1883), est radiée ensuite de la constitution de la société «Ch. Lindenfelser & fils».

Charles Lindenfelser et son fils, Alfred, de Paudex, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Ch. Lindenfelser & fils**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1901. Cette société a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Charles Lindenfelser». Genre de commerce: carrossiers. Atelier et bureau: 46, Rue Martheray.

5 juillet. Le chef de la maison **Louis Bovay**, à Lausanne, est Louis Bovay, de Chanéaz, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: graines fourragères et potagères et vignons à fleurs. Magasin: 18, Rue St-Laurent.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.
 Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Aktiver Zirkulation Circulation active	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügb. Barschaft Encaisse dispon.
1900				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	200,500	108,905	91,595	22,336
Maxima	226,270	111,898	114,877	26,199
Minima	184,451	106,828	76,477	17,358
1901				
1. Semester - 1 ^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	197,075	112,722	84,858	26,945
Maxima	220,874	114,475	108,183	30,473
Minima	186,688	110,735	74,098	18,765
3. Quartal - 3 ^{me} trimestre.				
6. Juli - 6 juillet	196,394	112,044	84,350	28,900

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 6. Juli 1901.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 6 juillet 1901.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, Inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Kantonalbanken		Uebrigere Kassenbestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notenstock- höhe der Emission	Frei verfügbare Teil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	12,600,000	12,436,500	4,974,200	2,073,755	70	355,450	78,174	77	7,481,609	77
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,800,000	1,784,100	713,640	207,253	70	71,250	6,657	95	993,801	95
3	Kantonalbank von Bern, Bern	18,000,000	17,497,050	6,998,820	2,539,155	—	691,400	137,496	76	10,866,901	76
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,800,000	1,796,800	718,720	147,074	—	173,350	206,735	62	1,246,779	62
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	16,200,000	16,102,800	6,441,120	1,447,700	80	60,700	9,198	55	7,953,719	55
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	900,000	878,660	361,460	86,520	—	24,750	7,919	53	470,649	53
7	Thurg. Kantonalbank, Wetzikon	4,510,000	4,454,050	1,781,620	521,048	76	158,700	139,478	51	2,600,847	27
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,815,450	2,126,180	854,432	41	179,500	28,614	23	8,183,756	64
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	910,000	875,600	360,240	129,530	44	234,150	166,013	70	869,934	14
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,800,000	1,800,000	720,000	305,760	—	123,950	65,150	87	1,214,860	87
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	891,500	356,600	258,015	45	177,600	61,149	20	848,364	65
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,700,000	3,661,250	1,464,500	523,737	10	375,400	21,083	48	2,884,720	27
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,400,000	5,241,100	2,096,440	1,079,305	—	750,750	67,116	88	8,995,611	89
14	Banque du Commerce, Genève	21,750,000	21,619,950	8,647,980	1,568,025	—	410,700	108,428	05	10,730,183	05
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,800,000	2,745,850	1,098,340	392,576	44	189,800	46,460	78	1,711,177	17
17	Bank in Basel, Basel	21,600,000	20,978,600	8,389,440	2,604,475	—	1,982,400	27,045	24	13,003,360	24
19	Bank in Luzern, Luzern	4,670,000	4,426,100	1,770,440	922,638	50	124,700	241,527	78	3,059,291	23
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	24,400,000	23,632,100	9,462,840	5,892,971	96	2,785,350	161,212	61	18,292,374	57
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,272,350	3,070,150	1,228,060	416,761	04	165,750	67,278	48	1,867,849	52
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,145,000	1,102,500	441,000	72,905	—	53,650	9,881	85	577,436	85
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,800,000	10,022,000	4,005,800	1,333,924	73	1,313,150	123,969	65	6,829,844	38
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,400,000	1,400,000	560,000	129,425	—	99,300	7,771	70	796,496	70
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	920,000	903,050	361,220	92,875	—	38,950	6,972	61	500,017	61
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	7,800,000	7,017,650	2,807,060	502,315	78	368,658	42,363	82	3,715,389	80
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	7,270,000	7,126,500	2,850,600	467,031	55	230,450	11,335	74	3,549,917	29
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,287,250	2,215,460	885,380	450,166	76	321,000	34,475	17	1,691,021	93
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,310,000	2,268,350	907,340	235,340	—	110,000	16,247	40	1,268,927	40
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,650,000	4,626,500	1,810,670	749,464	58	634,600	77,085	55	3,271,750	13
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	972,000	949,850	379,940	94,360	—	99,300	4,964	11	679,054	11
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,732,000	2,710,200	1,084,080	302,991	—	59,450	18,217	31	1,464,788	31
37	Credito Ticinese, Locarno	2,083,550	2,032,700	813,080	197,915	—	105,250	36,674	10	1,152,919	10
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,637,600	4,406,400	1,762,560	352,070	—	63,650	21,399	82	2,199,679	82
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,700,000	2,679,650	1,071,860	303,115	—	63,600	17,745	60	1,463,320	60
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,847,000	1,847,000	738,800	133,685	—	119,400	78,249	60	1,070,134	60
41	Basler Kantonalbank, Basel	9,889,000	8,952,600	3,851,040	893,280	—	270,350	28,050	56	4,764,720	56
	Stand am 29. Juni 1901	216,016,350	209,360,000	83,744,000	28,299,545	—	12,965,900	2,172,667	53	127,182,112	53
	Etat au 29 juin	216,124,350	209,624,150	83,849,660	28,772,215	—	10,596,600	1,836,406	22	125,056,881	22
		- 108,000	- 264,150	- 105,660	- 472,670	—	+ 2,369,300	+ 336,261	81	+ 2,127,231	81

* Wovon in Ab- Fr. 1000 Fr. 10,690,000
 schnitten von " 500 " 24,349,500
 * Dont en cou- " 100 " 123,762,300
 pures de " 50 " 50,558,200
 Fr. 209,360,000

Ausgewiesene Zirkulation
 Circulation accusée } Fr. 209,360,000. —
 Noten in Kassa der Banken
 Billets chez les banques } " 12,965,900. —
 Noten in Händen Dritter
 Billets en mains de tiers } Fr. 196,394,100. —

Noten in Händen Dritter
 Billets en mains de tiers } Fr. 196,394,100. —
 Gesetzliche Barschaft } " 112,043,545. —
 Espèces légales en caisse }
 Ungedeckte Zirkulation } Fr. 84,350,555. —
 Circulation non couverte }

Gold — Or Fr. 101,128,305. —
 Silber — Argent " 10,915,240. —
 Gesetzliche Barschaft } Fr. 112,043,545. —
 Encaisse métallique }

Stand am 29. Juni } 1901 Fr. 199,027,550. —
 Etat au 29 juin } Fr. 86,405,675. — Fr. 112,621,875. —

† Wovon für Fr. 892,950. — beim Inspektorat der Emissionsbanken deponiert. — Dont frs. 892,950. — déposés à l'inspectorat des banques d'émission.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 6. Juli 1901. — Du 6 juillet 1901. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total			
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depots u. Kassaschulden von Banken Chèques, hors de caisse et de dépôt de banques échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Échéant dans les 4 mois	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse		Anland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassaschulden, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'état suisses, obligations des Etats suisses et leurs coupons
4	Bank in St. Gallen	16,200,000	60,700	—	4,567,539. 90	1,631,853. 95	5,796,360. —	—	—	12,056,453. 85
14	Banque du Commerce à Genève	21,750,000	410,700	—	9,161,122. —	3,450,286. 95	1,658,100. —	600,000. —	—	15,280,208. 95
17	Bank in Basel	21,600,000	1,982,400	—	11,632,618. 63	3,037,929. 83	10,108,812. —	—	—	26,761,760. 46
31	Banque commerciale neuchâtoise	7,270,000	230,450	—	5,695,023. 64	1,004,835. 70	466,150. —	—	—	7,396,459. 34
	Stand am 29. Juni 1901	66,320,000	2,684,250	—	31,056,304. 17	9,124,906. 43	18,029,422. —	600,000. —	—	61,494,882. 60
	Etat au 29 juin	66,920,000	1,591,250	—	29,805,429. 18	9,156,690. 13	18,051,542. —	600,000. —	—	59,204,911. 31
		- 100,000	+ 1,093,000	—	+ 1,250,874. 99	- 31,783. 70	- 22,120. —	—	—	+ 2,289,971. 29

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. part. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
8	Bank in St. Gallen	7,888,820. 80	12,056,453. 85	613,464. 22	20,458,738. 87	16,102,800	1,003,929. 72	—	17,111,729. 72
14	Banque du Commerce, à Genève	10,211,005. —	15,280,208. 95	1,104,537. 60	26,595,751. 55	21,619,950	2,514,509. 80	—	24,134,459. 80
17	Bank in Basel	10,993,915. —	26,761,760. 46	2,306,667. 58	40,062,343. 04	20,973,600	8,002,302. 95	—	28,975,902. 95
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,307,631. 55	7,396,459. 34	65,736. 18	10,769,827. 07	7,126,500	1,007,618. 93	—	8,134,118. 93
	Stand am 29. Juni 1901	32,401,372. 35	61,494,882. 60	3,990,405. 58	97,886,060. 53	65,822,850	12,533,360. 90	—	78,356,210. 90
	Etat au 29 juin	32,224,632. 35	59,204,911. 31	4,436,342. 10	95,875,865. 76	66,018,650	11,765,622. 61	—	77,774,272. 61
		+ 166,740. —	+ 2,289,971. 29	- 445,936. 52	+ 2,010,774. 77	- 195,800	+ 777,738. 29	—	+ 581,938. 29

† Ohne Fr. 91,930. 73 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 91,930. 73 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

6. Juli 1901. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4 %; gültig seit 2. Mai 1901.
 6 juillet 1901. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 2 mai 1901.

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 2^e trimestre de chacune des années 1900 et 1901.

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées								Boîtes payant double taxe, et boîtes refusées au poinçonnement		Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent				
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		Total des boîtes				1900	1901	1900	%	1901	%	1900	%	1901	%	
	1900	1901	1900	1901	1900	%	1901	%											Nombre
1. Bienne	7,210	7,519	131,950	162,220	142,160	14,8	169,789	14,8	325	446	2,676	9,3	1,982	12,4	556	11,8	599	11,7	
2. Chaux-de-Fonds	118,133	121,356	15,993	13,973	184,126	14,0	135,829	11,9	668	487	627	2,1	161	1,1	2,763	58,9	2,983	57,4	
3. Delémont	3,655	2,988	14,688	23,033	18,343	1,9	26,016	2,2	5	24	—	—	—	—	120	2,5	123	2,3	
4. Fleurier	2,282	2,394	37,282	62,155	39,544	4,1	64,549	5,6	93	485	—	—	—	—	142	3,0	170	3,8	
5. Genève	3,173	4,488	50,091	45,197	53,264	5,6	49,685	4,3	—	—	17,942	62,1	5,810	36,5	1	0,0	3	0,0	
6. Granges(Soleure)	237	854	118,309	103,834	118,606	12,4	164,188	14,4	184	102	—	—	—	—	159	3,4	183	3,5	
7. Locle	18,221	18,918	10,643	16,573	28,864	8,0	35,491	8,1	21	108	69	0,3	7	0,0	175	3,7	245	4,7	
8. Neuchâtel	—	—	9,420	9,230	9,420	1,0	9,230	0,8	86	—	—	—	1	0,0	86	0,7	122	2,3	
9. Noirmont	2,655	3,684	108,260	133,868	110,915	11,6	137,552	12,1	144	24	—	—	—	—	111	2,4	118	2,2	
10. Porrentruy	67	—	86,150	111,913	86,217	9,0	111,913	9,8	288	126	1	0,0	—	—	108	2,3	137	2,6	
11. St-Imier	2,459	2,010	57,671	79,437	60,190	6,3	81,447	7,1	165	6	4	0,0	1	0,0	286	6,2	291	5,6	
12. Schaffhouse	—	—	22,651	21,956	22,651	2,4	21,956	1,9	—	—	7,553	26,2	7,983	50,0	100	2,1	99	1,9	
13. Tramelan	—	—	133,225	135,275	133,225	13,9	135,275	11,9	169	86	—	—	—	—	133	3,0	129	2,5	
Total	158,152	164,206	799,313	973,664	957,465	100	1,142,870	100	2,098	1,844	28,872	100	15,945	100	4,695	100	5,202	100	
Plus 1901	—	6,054	—	179,351	—	—	185,405	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	507	10,9
Moins 1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Berne, le 8 juillet 1901.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes. — Divers.

Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. Die N. Y. H. Z. schreibt in ihrer Wochenschau vom 29. Juni: Abgesehen von der durch übermäßige Kreditgewährung herbeigeführten Zahlungseinstellung einer New Yorker National-Bank hat auch die diesmalige Berichtswochen die Lage insgesamt gekräftigt. Die Grundlage der günstigen Konjunktur bildet das im Lande vorhandene volle Vertrauen in die Zukunft, und dieses wiederum gründet sich auf die grosse und permanente Ausdehnung der Märkte für die Produkte unseres Landes und einen Inlandkonsum, den selbst die enorm erhöhte Produktion nicht zu überholen vermag, während keine Anzeichen für eine Abschwächung des Bedarfes vorliegen. Eher darf man mit Rücksicht auf die voraussichtlichen grossen Ernte-Resultate und die dadurch bedingte Vermehrung des Wohlstandes des Landes auf weitere stetige Zunahme des Waren-Verbrauchs rechnen. Thatsächlich waren die Ernteaussichten kaum je zuvor zu dieser Jahreszeit so günstig, als gegenwärtig, und zudem stellen Minderernten im Auslande für das diesseitige Produkt gute Preise in Aussicht. Der enorme Umfang des sich in allen Teilen des Landes abwickelnden Geschäftes spiegelt sich in den Bank-Umsätzen wieder, welche für letzte, im Vergleich zu der korrespondierenden vorjährigen, Woche für New-York eine Zunahme von 87% und für alle anderen Hauptplätze eine Durchschnittszunahme von 21% ersehen lassen.

Im Textilwaren-Markt steht die gute Nachfrage und sich befestigende Tendenz für Baumwollgewebe im Vordergrund des Interesses. Die sommerlich heisse Witterung im ganzen Lande hat das Detailgeschäft in drygoods und verwandten Artikeln in solchem Masse angeregt, dass eine Wirkung auf den Engros-Handel und die Baumwollwaren-Industrie nicht ausbleiben konnte. Weitere Faktoren sind die Produktionsbeschränkung der letzten Zeit, sowie gute Export-Nachfrage für China, wenglich sich letztere auf billigere Qualitäten beschränkt. Die grossen Transaktionen der beiden letzten Wochen im Baumwollwaren-Markt haben zwar des hohen Preises des Rohmaterials wegen keinen entsprechenden Profit gebracht, immerhin sind die Surplus-Vorräte dadurch stark reduziert worden, und die Fabriken haben wieder den vollen Betrieb, mit billigerem Roh-

material aufnehmen können. In Wollenwaren ist die Besserung weniger prononciert und in anderen Teilen des Engros drygoods-Marktes herrscht saisonmässige Stille. Die Zwischenhändler erzielen mit ihren zu Schluss des Frühjahrs-Geschäftes veranstalteten Räumungsverkäufen gute Resultate.

Amerikanische Baumwollernte. Die Herren Scheffer & Drascher in Hamburg schreiben unter dem 6. Juli: Gegen Mitte der Woche erschien der Bureau-Bericht und nach demselben ist der Stand der Baumwollernte am 25. Juni in Nordcarolina 77, Südcarolina 70, Georgia 72, Florida 78, Alabama 80, Mississippi 86, Louisiana 84, Texas 86, Arkansas 84, Tennessee 85, Oklahoma 88, Indian Territory 91, durchschnittlich 81,1.

Dieser Stand der Ernte vergleicht sich mit demjenigen der vorhergehenden Jahre wie folgt:

	1901	1900	1899	1898	1897	1896
Mai	81,5	82,5	85,7	89	83,5	97,2
Juni	81,1	75,8	87,6	91,2	86	92,5
Juli	—	76	84	91,2	86,9	80,1
August	—	63,2	65,5	79,3	73,3	64,2
September	—	67	62,4	75,4	70	60,7
Durchschnitt	—	73,9	77,7	85,3	80,9	78,9
Endertrag	—	—	9,440	11,235	11,181	8,714

Der augenblickliche Stand der Ernte ist demnach über 5% besser als im Vorjahre und die Mehranpflanzungen gegenüber dem Vorjahre betragen wenigstens 8%. Da die letzte Ernte einen Ertrag von ca. 10 1/2 Mill. liefern wird, so lässt der augenblickliche Stand der Ernte in diesem Jahre mithin auf einen Ertrag von ca. 11 1/2 Mill. schliessen. Seitens des Konsums werden in der laufenden Saison noch nicht einmal 10 Mill. Ballen amerikanischer Baumwolle genommen, und wir sollten daher glauben, dass eine 11 1/2 Mill.-Ernte für nächstes Jahr mehr als reichlich ist. Wir verstehen infolge dessen auch nicht die Besserung der Preise für Baumwolle nach dem Erscheinen des Bureau-Berichts, und es wird die Besserung schwerlich von Bestand sein, wenn die Witterung von jetzt bis Ende der Saison nicht direkt ungünstig ist.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schweizerische Volksbank

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III. Comptoir in Montreux seit 1. Juli eröffnet.

Geschäftskreis:

Eröffnung von Krediten und Gewährung von Darlehen; Diskonto und Inkasso von Wechseln; Annahme von Depotgeldern in Conto-Corrent, auf Sparhefte und gegen Obligationen mit Coupons; Ausstellung von Chèques und Kredithriefen auf alle Hauptplätze von Europa und Amerika; An- und Verkauf von Wertschriften; Geldwechsel. (1236)

Büfett ♦ Restaurant Bahnhof ♦ Biel.

Table d'hôte von 11 bis 1 Uhr à Fr. 2. 50. Restauration à toute heure.

Vorzügliche Küche, reelle Weine, feines, offenes Bier. — Empfehle mich den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens. (1267) Alfred Pillou.

Aktiengesellschaft

Elektrizitätswerk an der Sihl.

Der Coupon Nr. 7 unserer Aktien wird laut Beschluss der heutigen Generalversammlung mit Fr. 25 spesenfrei eingelöst an unserer Kasse, sowie bei den Banken Aktiengesellschaft Leu & Cie., in Zürich, und Bank Wädenswil in Wädenswil. (1273) Der Verwaltungsrat.

Zu verkaufen.

Infolge plötzlichen Todesfalls des Inhabers ist die

Fensterfabrik Meilen bei Zürich

sofort zu verkaufen.

Die Liegenschaft befindet sich unmittelbar beim Bahnhof und besteht in: Fabrikgebäude, Lagerräumen, Lagerplatz, herrschaftlichem Wohnhaus mit Garten. Das Geschäft ist in vollem Betriebe. Lage und der praktischen Anlage zur Ausübung jeden industriellen Gewerbes. Weitere Auskunft erteilt und nimmt Offerten entgegen: (1270)

O. Hultegger-Stierlin, Stäfa.

Geschäfts-Verkauf.

Wegen Wegzug von Davos ist der Unterzeichnete willens, nachweisbar rentables (1213)

Glas-, Porzellan- und Spielwaren-Geschäft

in hester Lage des hiesigen Platzes an einen soliden Käufer unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. — Auskunft erteilt bereitwilligst: Davos, im Juli 1901.

G. Schuhmacher-Buol.

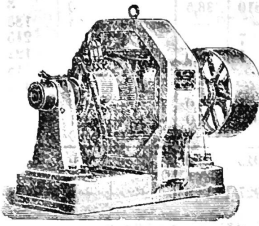
Elektrizitäts-Aktiengesellschaft

vormals

Schuckert & Co.,TELEPHON
5125

TECHNISCHES BUREAU ZÜRICH,

Löwenstrasse 55,

TELEPHON
5125

(944)

Projekte und Offerten kostenlos.

empfiehlt sich für

Ausführung von kompl. elektrischen Beleuchtungs-,
Kraftübertragungs- u. elektrochemischen Anlagen.

Lieferung von

**Dynamos, ♦ Motoren, ♦ Bogenlampen,
Instrumenten und Apparaten.**Ausführung von **Beleuchtungs- und Motoren-Installationen**
im Anschluss an Elektrizitätswerke.**Geldtransportsäcke**in diversen Grössen, mit und ohne
Naht, extrastarke Qualität, liefern**F. Emil Müller & Co.,**

(1139) Leinenweberei,

Langenthal.

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern

befasst sich mit (1189)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlass-
verträgen; An- und Verkauf von Bauterrain,
Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants,
industriellen Etablissements; Informationen,
Vermögens- u. Liegenschaften-Verwaltung.
Vertretung der Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse in Zürich.**Wer Personal braucht**Stelle sucht, betriebe benStellen-Anzeiger", "Schweiz",
1 Nr. bringt 500-700 Offerten aller Berufsarten
1. Reihe 50 Cent, 2. Reihe 1.00, 3. Reihe 1.50, 4. Reihe
2. Nr. 50. Dritte 1. gratis infertiert werden. (802)Die
Eidgenössische Bank A.-G.

(Aktienkapital Fr. 25,000,000),

Zürich,und Comptoirs in **St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds,
Lausanne, Vevey, Genève,**macht **Vorschüsse** auf prima Wertschriften und Waren gegen
Obligo oder in Konto-Korrent und eröffnet **Kredite** mit oder
ohne Hinterlagen zu coulantem Bedingungen, nimmt **Gelder**
an in:provisionsfreiem Check-Conto, dato à 2½ %, mit jederzeitiger Ver-
fügbarkeit des Guthabens.**Die Direktion,**

(822)

Zürich, Bahnhofstrasse 17.

Luftkurort AROSA. Gränbünden.**Hotel — Rhätia — Pension**

mit Dependance „Villa Germania“.

Komfortables Haus in geschützter, sonniger Lage, mit herrlichem
Gebirgs Panorama. Gut möblierte Zimmer. Balkonzimmer. Gedeckte Ter-
rassen. Centralheizung. Vorzügliche Verpflegung.

(850)

B. Kläusli-Wild.**Zu verkaufen:**Die neue, besteingerichtete Kohlen-Elektrodenfabrik in Olten (Schweiz)
mit Abteilung für Lichtkohlen. Fabrikareal 9000 m², liegt ganz in der
Nähe der Centralbahnstation Olten und hat Anlehnung an eine Fahrstrasse
und an das Industriegeleise.Zur Fabrik gehören: 2 grosse Teergruben von je 85 m³ Inhalt, aus
Beton mit Schiengewölbe, 1 Grube mit Gasuhr und Gasrohrleitung zu den
Gasmotoren; Fabrikbau (Shedbau), Ofen und Kaminbau, Wasch- und Bade-
anstalt, Reparaturwerkstätte, Magazin, Speisereferktor, Portierhäuschen und
Schuppen für Material. Der Fabrikbau schliesst eine Maschinen- und Appa-
ratenanlage in sich, die einen Ankaufswert von über Fr. 400,000 repräsentiert.
Betrieb: 2 Gasmotoren von 60 HP und 8 HP.Rohmaterialien zur Fabrikation von Elektroden sind reichlich vorhanden,
sowie auch Partie zu Lichtkohlen und fertige Elektroden-Lichtkohlen. Verkauf
zu günstigen Bedingungen.Offerten beliebe man franko bis spätestens **31. Juli 1901** zu richten an
Herrn **Emil Bächler in Olten,**
woselbst jeder weitere Aufschluss gerne erteilt wird. (1269)**Vente d'une Usine et Moulins**
avec force hydraulique importante.Les hoirs de M^r Arsène Châtelain offrent à vendre, de gré à gré, les
usines et moulins qu'ils possèdent au bord du Doubs, sur rive française, à la
Rasse, près de Biaufond, comprenant deux bâtiments, avec installations in-
dustrielles (transmissions), vastes locaux, logements, écurie, etc. Convien-
draient pour toute genre d'industrie: Mécanique, métallurgie, électricité, pro-
duits chimiques, etc. — Barrage neuf en excellent état.S'adresser, pour visiter les bâtiments et installations, à **M. Fleury, hôtel**
de la Basse, et pour tous autres renseignements, de même que pour traiter,
soit à **M. E. Corneille, à Charquemont,** ou à **M^r Jeanningros, notaire,**
à **Damprihard,** soit à **l'Étude Eugène Wille et D^r Léon Robert, avocats**
et notaire, à la **Chaux-de-Fonds (Suisse), 58, rue Léopold Robert.** (1258)**Lagerhaus Steinen** an der
Gotthardbahn.Inhaber: **Naegeli & Co.**Günstigste Lage für Lagerung, Repartition, Sammlung von Gütersendungen
via Gotthard. Helle, trockene Lagerräume. Vorzügliche Keller. Geleise-Ver-
bindung. Elektrisches Licht und Kraft. Tarif franco. (250)**Société des mines d'or de l'Evançon.**L'assemblée générale des membres de l'association dite Société des
mines d'or de l'Evançon se réunira à **Genève, le 15 juillet prochain, à la**
Chambre du Commerce, Rue de la Poste, 1, à 2 heures de l'après-midi.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.

2° Modification aux statuts par l'adjonction d'un article 11 ainsi conçu:

Art. 11. L'assemblée générale peut en tout temps à la majorité ab-
solute des parts existantes décider la vente de l'actif social
ou la transformation de l'association en société suisse ou
étrangère. Dans ce cas elle prononcera la dissolution de
l'association, elle réglera les conditions dans lesquelles la
liquidation doit être faite et nommera les liquidateurs, le
tout en conformité des prescriptions du code fédéral des
obligations.3° Proposition de cession de l'actif social à une compagnie anglaise,
ratification du traité intervenu à cet égard, éventuellement nomination
de fondés de pouvoir pour opérer le dit transfert et nomination de
liquidateurs.

4° Propositions diverses. (1268)

Pour assister à l'assemblée générale chaque sociétaire devra présenter
ses titres ou un bordereau de ses titres en indiquant les numéros à la **Société**
des mines d'or de l'Evançon, 5, Quai des moulins, à Genève.Il leur sera délivré une carte nominative et personnelle leur donnant droit
à assister à l'assemblée.Chaque sociétaire peut se faire représenter par un autre sociétaire en lui
remettant sa carte d'admission et un pouvoir (art. 7 des statuts).

Genève, 2 juillet 1901.

Le conseil d'administration.**Société des mines d'or d'Antrona.**L'assemblée générale des membres de l'association dite Société des
mines d'or d'Antrona se réunira à **Genève, le 16 juillet prochain, à la**
Chambre du Commerce, Rue de la Poste, 1, à 10½ heures du matin.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.

2° Modification aux statuts par l'adjonction d'un article 11 ainsi conçu:

Art. 11. L'assemblée générale peut en tout temps à la majorité ab-
solute des parts existantes décider la vente de l'actif social
ou la transformation de l'association en société suisse ou
étrangère. Dans ce cas elle prononcera la dissolution de
l'association, elle réglera les conditions dans lesquelles la
liquidation doit être faite et nommera les liquidateurs, le
tout en conformité des prescriptions du code fédéral des
obligations.3° Proposition de cession de l'actif social à une compagnie anglaise,
ratification du traité intervenu à cet égard, éventuellement nomination
de fondés de pouvoir pour opérer le dit transfert et nomination de
liquidateurs.

4° Propositions diverses. (1256)

Pour assister à l'assemblée générale chaque sociétaire devra présenter
ses titres ou un bordereau en indiquant les numéros à la **Société des mines**
d'or d'Antrona, 5, Quai des moulins, à Genève.Par contre il sera délivré une carte nominative et personnelle donnant droit
à assister à l'assemblée.Chaque sociétaire peut se faire représenter par un autre sociétaire en lui
remettant sa carte d'admission et un pouvoir (art. 7 des statuts).

Genève, 2 juillet 1901.

Le conseil d'administration.**Schweizerische Nordostbahn.****Dividende pro 1900.**Die Generalversammlung der Aktionäre vom 29. vor. Mts. hat die Divi-
dende für das Jahr 1900 auf 5% = **Fr. 25 per Aktie** sowohl für die Prio-
ritäts- als Stammaktien festgesetzt.Dieselbe kann vom **8. Juli** ab bei unserer Hauptkasse im Bahnhof Zürich,
sowie bei unsern gewohnten Zahlstellen in der Schweiz und im Auslande
spesenfrei bezogen werden gegen Abgabe der betreffenden Coupons.Die Coupons müssen mit Nummernverzeichnissen versehen sein, wozu
die Formulare bei den Einlösungstellen erhältlich sind. (1253)

Zürich, den 4. Juli 1901.

Die Direktion.